



# Gemeindenachrichten der Gemeinde 7535 Neuberg

Nr. 3/2008

August 2008

## Rechnungsabschluss 2007

**Guthaben EUR 178.298,27**

## Baufortschritt Altstoffsammelzentrum



## Erstes Neuburger Familienpaket

Aus gegebenem Anlass - Beginn des Schuljahres 2008/2009 - wird darauf hingewiesen, dass der Gemeinderat von Neuberg bereits am 22. Dezember 2006 auf Initiative von Bürgermeister Daniel Neubauer das "**1. Neuburger Familienpaket**" beschlossen hat. Für jedes Kind in Neuberg wird dabei ein Zuschuss von EUR 700,- gewährt. Dieser Zuschuss kommt gestaffelt zur Auszahlung: EUR 300,- bei der Geburt, EUR 200,- beim Eintritt des Kindes in die Volksschule und EUR 200,- beim Eintritt in die Hauptschule. Voraussetzung ist die Hauptwohnsitzmeldung des Kindes und mindestens eines Elternteiles in Neuberg.

Die nunmehr mit Beginn des neuen Schuljahres fällig werden den Zuschüsse für neu in die Volksschule bzw. Hauptschule eintretende Schülerinnen und Schüler werden den Anspruchsberechtigten nach Vorliegen der geprüften Schülerlisten in Form eines Schecks übermittelt.

**Eine gesonderte Antragstellung ist nicht erforderlich, die Übermittlung der Schecks erfolgt automatisch !**

## Aus dem Inhalt:

In eigener Sache

Rechnungsabschluss 2007  
..... 2, 3, 4 und 5

Gemeindefinanzstatistik  
..... 5

Kindergarten  
..... 6

Ortsbild  
..... 7

Baufortschritt Altstoffsammelzentrum  
Feuerwehr  
..... 8

4. Seifenkistenrennen am Kirchenweg  
Tennisclub Neuberg  
Nachtrennen "Mini Car Racer"  
..... 9

Jubiläen, Besuch aus Amerika und Kanada  
..... 10 und 11

Nationalratswahl  
Baugesetz und Wohnbauförderung  
Sonderausgaben Kanalschlussgebühren  
..... 12



## In eigener Sache



Am 28. September 2008 finden Nationalratswahlen statt. Die diesen Wahlen zu Grunde liegende Nationalratswahlordnung wurde mit dem Wahlrechtsänderungsgesetz vom 9. Juni 2007 in einigen wesentlichen Punkten geändert. Die Änderungen reichen dabei von den Bestimmungen für die Wahlbeobachter der OSZE (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa) bis hin zur Verlängerung der Gesetzgebungsperiode von 4 auf 5 Jahre. Die für die Gemeindebevölkerung viel wichtigeren und interessanteren Themen sind die Herabsetzung des Wahlalters auf 16 Jahre sowie die Einführung der Briefwahl. Hiezu habe ich auf der Seite 12 dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten für Sie die wichtigsten Informationen zusammengefasst.

Die Durchführung einer Wahl ist für die Gemeindeverwaltung mit einem großen zusätzlichen Arbeitsaufwand verbunden, der neben der laufenden Arbeit zu bewältigen ist. Dabei sind aber auch die Mitglieder der Wahlbehörden zu erwähnen, die einen wesentlichen Teil zum reibungslosen Ablauf einer Wahlhandlung beitragen. Für diesen wichtigen Dienst an der Allgemeinheit, der unentgeltlich erfolgt, darf an dieser Stelle herzlichst gedankt werden.

Auch wenn vielerorts eine Politikverdrossenheit zu spüren ist, darf ich Sie abschließend ersuchen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Ihr Daniel Neubauer

# Rechnungsabschluss 2007 Guthaben EUR 178.298,27



In der Sitzung vom 4. April 2008 wurde vom Gemeinderat der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2007 einstimmig beschlossen, nachdem dieser 2 Wochen im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt war und keine Erinnerungen eingebracht wurden.

	Einnahmen	Ausgaben
<b>Anfänglicher Kassenbestand</b>	34.297,14	
Rücklagen Anfang 2007	61.603,52	
Ordentlicher Haushalt	1.135.796,55	1.061.130,08
Außerordentlicher Haushalt		
Durchlaufende Gebarung	894.512,31	886.781,17
Rücklagen Ende 2007		103.783,78
<b>Schließlicher Kassenbestand</b>		74.514,49
<b>Gesamtsumme</b>	<b>2.126.209,52</b>	<b>2.126.209,52</b>

## Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2007

Sämtliche Rechnungen, Belege sowie Aufzeichnungen sind vom Rechnungsprüfungsausschuss überprüft worden, die Richtigkeit der Gebarung wurde bestätigt. Alle geplanten Vorhaben wurden ausgeführt, **offene Rechnungen sind nicht vorhanden.**

Für Sanierungsmaßnahmen, Förderungen, weiteren Fortschritt in unserer Gemeinde und andere Kosten wurden EUR 717.512,- aufgewendet:

<u>Feuerwehr:</u>	11.891,-	<u>Wandschrank Defibrillator:</u>	765,-
<u>Volksschule:</u>	29.330,-	<u>Sanitätsbeiträge:</u>	6.452,-
<u>Hauptschule:</u>	20.751,-	<u>Wasenmeister:</u>	2.169,-
<u>Polyt. Lehrgang:</u>	5.338,-	<u>Beitrag Rotes Kreuz:</u>	6.056,-
<u>Berufsschule:</u>	1.070,-	<u>Defizit Krankenanst.:</u>	20.181,-
<u>Kindergarten:</u>	94.977,-	<u>Neuerrichtung Gemeindewege</u>	
<u>SV Neuberg:</u>	8.828,-	<u>(Matth. Sem. Gasse):</u>	18.131,-
<u>SV Kabinenbau:</u>	73.559,-	<u>Instandhaltung</u>	
<u>TC Neuberg:</u>	1.320,-	<u>Gemeindewege:</u>	13.436,-
<u>TC Neuberg-Bergen:</u>	400,-	<u>Güterwege:</u>	38.439,-
<u>Musikschule:</u>	5.151,-	<u>Erw. Straßenbel.:</u>	7.454,-
<u>Sozialhilfe:</u>	21.663,-	<u>Ankauf Grundstücke:</u>	6.416,-
<u>Behindertenfürs.:</u>	35.999,-	<u>Wasserleitung:</u>	70.968,-
<u>Pflegegeld:</u>	18.043,-	<u>Kanalisation:</u>	139.746,-
<u>Jugendwohlfahrt:</u>	13.857,-	<u>Landesumlage:</u>	16.940,-
<u>Familienpaket:</u>	7.020,-		

(werden vom Land direkt von den Ertragsanteilen abgezogen - die Gemeinde hat darauf keine Einflussnahme !)





Im Jahr 2007 durchgeführte Projekte und Arbeiten:



Ausrüstung Feuerwehr



Holzverkauf Gemeindewald  
Reinertrag: EUR 4.354,36



Wegebau "Matthias Semeliker Gasse"



Wegebau "Neue Gasse"



Wegebau "Bergäcker"



Straßenbeleuchtung Bachgasse - M Sem Gasse



Erschließung Kanal- und Wasserleitung  
Siedlungsgebiet "Neue Gasse"







Sanierung Güterwege



Hausanschlussarbeiten



Hydrantenservice  
Bergen



Brunnen- und Behälterreinigung sowie Pumpentausch Wasserversorgung



Neugestaltung Gemeindehomepage  
[www.neuberg-bgld.at](http://www.neuberg-bgld.at)



Tausch Server  
EDV Gemeindeamt



Förderung Kabinenbau Sportverein



Alle angeführten Projekte wurden ohne Kreditaufnahmen durchgeführt !



Wie bereits auf der zweiten Seite dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten angeführt, wurden im Vorjahr EUR 717.512,-- für Investitionen, Sanierungen und Zahlungen an das Land Burgenland aufgewendet. Großer Wert wurde - wie auch in den Vorjahren - auf die Unterstützung unserer Vereine

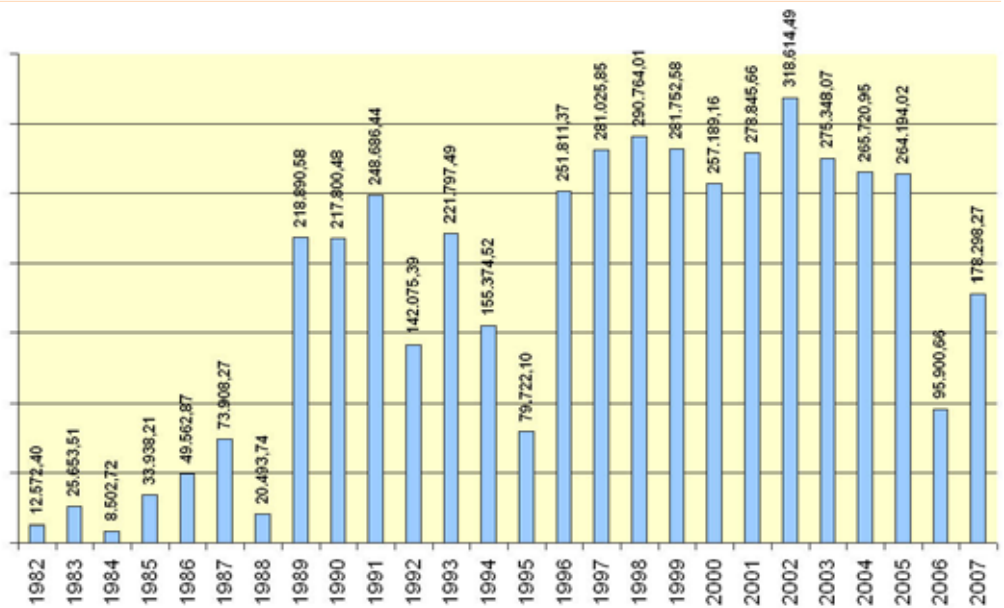
gelegt, die ein wichtiger und unverzichtbarer Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Neuberg sind.

Durch angesparte Gelder war es möglich, die in der genannten Summe enthaltenen Neuinvestitionen in der Höhe von EUR 175.209.93 ohne Fremdmittelaufnahme tätigen zu können.

Wie in den Vorjahren soll anhand der nachstehend angeführten Grafik die Entwicklung der Jahresabschlüsse aufgezeigt werden. Trotz der hohen Investitionen konnte im Jahr 2007 ein deutlich höherer Abschluss als im Jahr 2006 erzielt werden:

Dazu hat neben der Wirtschaftsführung in der Gemeinde auch die gute Wirtschaftslage und die damit einhergehenden steigenden Zuweisungen an Ertragsanteilen beigetragen.

**Zwischenzeitlich zeigen die wirtschaftlichen Basisdaten eine deutliche Abschwächung, sodass mit einem rückläufigen Trend bei den Ertragsanteilen zu rechnen sein wird.**



**Die Höhe der Einnahmenverluste durch die geringe Bevölkerungszahl ist noch gar nicht bekannt und bedeutet eine Herausforderung für die Voranschlagserstellung 2009 und 2010.**

## Gemeindefinanzstatistik

**Sofort nach Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses durch den Gemeinderat muss dieser der Gemeindeaufsichtsbehörde beim Amt der Bgld. Landesregierung zur Kenntnisnahme vorgelegt werden.**

Der Rechnungsabschluss ist aber auch in Form einer Datei über eine genau vordefinierte Schnittstelle zu übermitteln. Diese Daten stehen neben dem Amt der Bgld. Landesregierung als Gemeindeaufsichtsbehörde auch der **Statistik Österreich und der Eurostat, dem statistischen Zentralamt der Europäischen Union**, zur Auswertung der gesamtstaatlichen Gebarung zur Verfügung.

Von der Bgld. Landesregierung wird aus diesen Datenbeständen die landesweite Gemeindefinanzstatistik erstellt. Damit stehen Vergleichsdaten aller burgenländischen Gemeinden wie die "Freie Finanzspitze", das "Gebarungsergebnis", "Schulden" und weitere wichtige Gebarungsdaten - jeweils gewichtet nach den "Pro-Kopf-Daten" - zur Verfügung.

**Ausgewählte Vergleiche aus den Datenbeständen der Finanzstatistik werden - wie schon bisher - bei der Gemeindeversammlung vorgestellt.**



Burgenland

Gemeindefinanzstatistik  
Transparent

Finanzstatistik

Haushaltsjahr 2006

Detailldaten der Gemeinden





## Vogelnestschaukel

Im Kindergarten musste eine alte - nicht mehr den technischen Richtlinien entsprechende - Schaukel entfernt werden.

Diese wurde nun durch eine Vogelneestschaukel ersetzt, die Aufstellung erfolgte durch die Gemeindebediensteten Leo Kovacs und Gerhard Orsolits in Eigenregie. Die Kosten für die neue Schaukel beliefen sich auf EUR 1.942,06.

Am Bild freuen sich Novakovits Lukas, Deutschmann Juleysi und Novakovits Marcel über das neue Vergnügungsgerät.



## Betreuung in der Ferienzeit

Aufgrund einer Initiative von LAbg. Bürgermeister Leo Radakovits und Bürgermeister Daniel Neubauer erfolgte erstmals - gemeinsam mit der Marktgemeinde Güttenbach - eine erweiterte Betreuung von Kindergartenkindern in den Ferien.

Der Gemeinderat von Neuberg hat sich in seiner Sitzung vom 16. Mai 2008 einstimmig dafür ausgesprochen, diesen Versuch zu starten. Für vier (von sechs) Ferienwochen

konnte nun gemeinsam mit Güttenbach eine zusätzliche Betreuungsmöglichkeit angeboten werden. Die ersten zwei Wochen - vom 21. Juli bis 01. August - war der Kindergarten von Neuberg von Montag bis Freitag zwischen 08,00 und 13,00 Uhr geöffnet. Nach zwei Wochen Pause standen im Kindergarten von Güttenbach - vom 18. August bis 29. August - die Türen für eine zusätzliche Betreuung offen. In den ersten zwei Wochen wurde die erweiterte Betreuungsmöglichkeit von vier Kindern aus Neuberg und 13 Kindern aus Güttenbach in Anspruch genommen. Die Personalkosten für die Betreuerinnen sowie die Reinigung werden von beiden Gemeinden je zur Hälfte übernommen. Dabei sollen Fördermittel im Rahmen der "Interkommunalen Zusammenarbeit" nach den Bestimmungen des neuen Finanzausgleichsgesetzes ausgelöst werden.



## Verabschiedung von Breyer Nina

Die Kindergartenpädagogin Breyer Nina verließ nach über dreijähriger Dienstzeit den Kindergarten von Neuberg. Nachdem ab September keine Integrationsgruppe im Kindergarten mehr notwendig ist, endete das Dienstverhältnis von Frau Breyer.

Bürgermeister Daniel Neubauer dankte für das ausgezeichnete Wirken zum Wohle der Kindergartenkinder und wünschte für die Zukunft alles Gute !





## Ferialpraktikanten

Wie auch im Vorjahr konnten 6 Ferialpraktikanten - Sarah Kulovits, Philipp Kaiser, Dominik Radosztics, Harald Knor, Simon Neubauer und Patrick Ifsits - die umfangreiche Arbeitspalette der Gemeinde in den ersten zwei Juliwochen kennenlernen. Die vielfältigen Arbeiten - vom Mähen bis zum Streichen der Hydranten - wurden zur vollsten Zufriedenheit der Gemeindebediensteten Leo Kovacs und Gerhard Orsolits erfüllt.



## Kreuz Ziehbrunnen

Die Anlage des Kreuzes auf dem Gemeindegrundstück beim Ziehbrunnen wurde in Eigenregie vom Gemeindebediensteten Leo Kovacs saniert. Die Betonsteher wurden durch Eisensteher ersetzt, Waschbetonplatten verlegt, das Streichen des Zau-nes von Ferialpraktikanten durchgeführt. Für die Ausstattung mit Blumenschmuck und die weitere Pflege hat sich Frau Melitta Wagner bereit erklärt.







# Problem- und Altstoffsammelzentrum Tublweg Baufortschritt

**Am 16. Mai 2008 hat der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Arbeiten für die Errichtung des Altstoffsammelzentrums beschlossen.**

Die Gesamtsumme der vergebenen Arbeiten (Baumeisterarbeiten - Fa. Schwartz, Oberwart, Stahlbauarbeiten - Fa. Gerger, St. Michael, Fenster und Türen - Fa. Baumgärtner, Neuberg, Rohinstallation und sanitäre Einrichtung - Fa. Omischl und Elektroinstallation - Fa. Seper, Oberwart) beläuft sich auf EUR 127.660,38. Die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten soll im nächsten Jahr erfolgen. Dabei soll der Umfang der zu asphaltierenden Flächen neu ermittelt und ausgeschrieben werden.



Feber: Zuleitung Strom, Telefon



April: Verhandlung Bewilligungen n.d. Baugesetz, Naturschutzgesetz und Abfallwirtschaftsgesetz



Juni: Wasserleitung, Zuleitung Strom Tore



Juli: Baubeginn Baumeisterarbeiten



Juli, August: Baumeisterarbeiten



Über den erstmaligen Entsorgungstermin im neuen Altstoffsammelzentrum und die Sperrmüllabfuhr werden Sie gesondert informiert.



## Feuerwehr



### Feuerwehrleistungsbewerb

**Der Landesbewerb für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber fand am 28. Juni 2008 in Güssing statt.**

Sechs Jungfeuerwehrmänner (Herbert Toth, Emil Kovacs, Christoph Kulovics, Harald Knor, Patrick Wagner und Kevin Kovacs - wobei Benjamin Kulovits verletzungsbedingt fehlte) nahmen nach sorgfältiger Vorbereitung durch Gruppenkommandant Alfred Kovacs, Biotopweg 2, erstmals an diesem Bewerb teil. Gemeinsam mit Robert Kovacs, Bgm. Daniel Neubauer und Ewald Joszt konnten die sechs Neulinge das Leistungsabzeichen in Bronze erringen. Zwei offene Kupplungspaare und die damit einhergehende Zeitstrafe von 40 Sekunden verhinderten den Erwerb des silbernen Leistungsabzeichens. Natürlich will man die nächste Gelegenheit beim Landesbewerb im Jahr 2009 in Mattersburg nützen.

Zwei offene Kupplungspaare und die damit einhergehende Zeitstrafe von 40 Sekunden verhinderten den Erwerb des silbernen Leistungsabzeichens. Natürlich will man die nächste Gelegenheit beim Landesbewerb im Jahr 2009 in Mattersburg nützen.





## 4. Seifenkistenrennen am Kirchenweg

**Auch in diesem Jahr herrschten beim bereits 4. Seifenkistenrennen beste Witterungsverhältnisse. Veranstalter war wie im Vorjahr der Paintballverein.**

Fünf Teams - Team Wagner mit Kurt, Lukas und Manuel; Team KKC mit Albert Kulovits und Thomas Kovacs; Team Neuburger Sightseeing mit Alexander Rössner und Bernd Kulovics; Team Wolken-taxi mit Andrea Zsifkovits und Marianne Kovacs sowie Team Eurogeier mit Gemeindevorstand Erwin Radosztics und Roman Kulovits - nahmen an vier Wertungsläufen teil.

Diesjähriger Sieger war wieder das Team Wagner vor dem Team KKC, den Teams Sightseeing Neuberg, Wolkentaxi und Eurogeier.



## Tennisclub Neuberg

**Die Herrenmannschaft des TC Neuberg erreichte in der 3. Klasse GS den Vizemeistertitel.**

Von sieben Begegnungen musste man nur eine Niederlage hinnehmen und zwar gegen den Meister Stegersbach.

Folgende Spieler trugen zu dieser beachtenswerten Leistung bei: Martin Kulovics, Johannes

Tabelle					
Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N
1	UTC Stegersbach 1	7	7	0	0
2	TC Neuberg 1	7	6	0	1
3	TC Limbach 1	7	5	0	2
4	UTC Raika Güssing 2	7	4	0	3
5	ASKÖ TV Stinatz 2	7	3	0	4
6	UTC Gerersdorf 1	7	2	0	5
7	UTC Strem 1	7	1	0	6
8	TV Olbendorf 1	7	0	0	7

Novoszel, Ingemar Radosztics, Mag. Gerhard Konrad, Marcel Neubauer, Hannes Reichl, Michael Oswald, Marco Kulovics, Dir. Rudolf Novoszel und Alexander Kovacs.

**Herzlichen Glückwunsch !**



Foto: Kulovits Mark - David

## Mini Car Racer - Nachtrennen

**Am 9. August 2008 fand das 1. Nachtrennen der Mini Car Racers statt.**

Die Teilnehmer des von Krenn René organisierten Nachtrennens lieferten sich - zur Freude der auch anwesenden Kinder und Jugendlichen - interessante und spannende Duelle. Natürlich war auch für das leibliche Wohl der Zuschauer durch die "Baumgärtners" gesorgt.



Foto: Kulovits Mark - David



## 80. Geburtstag Johanna Novakovits

Johanna Novakovits (Bergen 76, derzeit wohnhaft im Altenwohnheim in Güttenbach) feierte am 19. Juli 2008 ihren 80. Geburtstag.

Kinder, Enkel- und Urenkelkinder gratulierten der Jubilarin beim Geburtstagsfest im Gasthaus ihrer Nichte Monika Karoli in Oberdorf. Auch die Gemeindevertretung überbrachte die besten Glückwünsche und überreichte die Geschenke der Gemeinde.

## 80. Geburtstag Josefa Pomper



Bereits am 15. Juni 2008 vollendete Josefa Pomper (Bergen 34) ihr 80. Lebensjahr.

Zur Feier am 20. Juli 2008 im Gasthaus Dergovits reiste sogar ihre Schwester Hildegard Tuifel gemeinsam mit ihrem Gatten Paul, ihren

Kindern Bobby und Nancy - mit Freund Chris Horitsan - sowie den Enkelkindern Jennifer und Nicholas, aus den Vereinigten Staaten an. Hildegard und Paul Tuifel stammen aus Gaas und sind vor 50 bzw. 52 Jahren nach Amerika ausgewandert. Den Glückwünschen der Verwandten, Bekannten und Freunde schloss sich auch die Gemeindevertretung an und überbrachte die Geschenke der Gemeinde.

## 80. Geburtstag Johann Kopeczky



Johann Kopeczky (Feldgasse 17 ) beging am 27. Juli 2008 seinen 80. Geburtstag.

Gemeinsam mit Gattin Margit nahm er die Glückwünsche der Gemeindevertretung entgegen, die auch die Geschenke der Gemeinde überreichte.





## 80. Geburtstag Anna Gabler

Am 4. August 2008 beging Anna Gabler (Bergen 5) ihren 80. Geburtstag.

Mit ihrer Familie sowie Verwandten und Bekannten feierte die Jubilarin am 24. August 2008 im Gasthaus Wind.

Auch die Gemeindevertretung gratulierte zu diesem Anlass und überreichte Geschenke.



## Besuch aus Amerika

Joe und Anita Hickey besuchten gemeinsam mit ihren Kindern Taylor und Alec Neuberg. Anita Hickey ist die Tochter von Daniel Neubauer (Onkel von Bürgermeister Daniel Neubauer), der vor fast 50 Jahren in die Vereinigten Staaten ausgewandert ist. Leider musste Gatte Joe beruflich bedingt schon früher in die USA zurückkehren, dennoch verbrachten die Verbliebenen noch viele schöne gemeinsame Tage mit ihren Verwandten.



## Besuch aus Kanada

Norma und Noreen Jani aus Edmonton in Kanada besuchten die Heimat ihrer Vorfahren in Neuberg. Vater Josef Jani und Großvater Stefan Jani (Haus Obere Hauptstraße 107, früher Neuberg Nr. 34 - heute bewohnt von Fam. Rudolf und Marianne Kovacs) wanderten im Jahr 1933 nach Kanada aus. Zwei Cousinen von Josef Jani leben noch: Kulovits Pauline - Neuberg, Obere Hauptstraße 92 und Schuch Liliosa in Bachselten.



v.l.n.r.: Emilie Jani, Renate Jani, Norma Jani, Bezirksschulinspektor Robert Novakovits, Noreen Jani und Bgm. Daniel Neubauer

**Sollten Sie Besuch von Auslandsösterreichern oder Auswanderern mit Bezug zu Neuberg bzw. deren Nachkommen haben und eine Veröffentlichung in den Gemeindenachrichten wünschen, verständigen Sie bitte das Gemeindeamt.**

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Gemeinde 7535 Neuberg im Burgenland, Hauptplatz 1, Tel. 03327 / 2383.

**Redaktion, für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Daniel Neubauer**

**Blattlinie:** Information der Bevölkerung über kommunalpolitische und gesellschaftliche Ereignisse. [www.neuberg-bgld.at](http://www.neuberg-bgld.at), [post@neuberg.bgld.gv.at](mailto:post@neuberg.bgld.gv.at); Herstellung: Druckerei Moser, 7540 Punitz 121, 03327 / 8327; **Redaktionsschluss: 31. August 2008**



## Nationalratswahl am 28. September 2008



**Am 28. September 2008 finden die Wahlen zum Nationalrat statt. Nachstehend einige wichtige Informationen zur Beachtung:**

- ⇒ Das Wahlalter wurde auf **16 Jahre** gesenkt. Damit sind nun alle österreichischen Staatsbürger, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und am Stichtag (29. Juli 2008) ihren Hauptwohnsitz in Neuberg gehabt haben, in das Wählerverzeichnis eingetragen. Eine amtliche Wählerverständigung wird jeder Person übermittelt.
- ⇒ Für Neuberg wurden von der Gemeindewahlbehörde zwei Wahlsprenkel festgelegt:  
**Neuberg-Ort, Wahllokal: Gemeindeamt - Wahlzeit von 07<sup>00</sup> bis 12<sup>00</sup> Uhr**  
**Neuberg-Bergen, Wahllokal: ehem. Volksschule Bergen - Wahlzeit von 08<sup>30</sup> bis 11<sup>00</sup> Uhr**  
Die Verbotszonen befinden sich jeweils 50 Meter im Umkreis des Wahllokales. In diesen ist jede Art von Wahlwerbung sowie das Tragen von Waffen verboten !  
ACHTUNG: Wahlkartenwähler können nur im Gemeindeamt wählen !
- ⇒ **Wahlkarten** können schriftlich bis spätestens Mittwoch, den 24. September 2008 und mündlich bis spätestens Freitag, den 26. September 2008 (persönlich abzuholen) beantragt werden. Die Wahlkarte für **bettlägrige Personen** ist bis spätestens Donnerstag, den 25. September 2008 zu beantragen.
- ⇒ **Briefwahl:** Erstmals ist die Möglichkeit der Briefwahl auch aus dem Inland gegeben. Sie können daher sofort nach Erhalt der Wahlkarte ihre Stimme abgeben und diese an die zuständige Bezirkshauptmannschaft übermitteln. Beachten Sie dabei unbedingt die Anleitung, die der Wahlkarte beigelegt ist. Der Versand an die Bezirkshauptmannschaft ist nur über den Postweg möglich - die Portokosten sind vom Absender zu tragen.  
**Bettlägrige Wähler, die im Besitz einer Wahlkarte sind und ihr Wahlrecht mittels Briefwahl ausüben möchten, werden ersucht, dies dem Gemeindeamt mitzuteilen, damit ein Besuch durch die Sonderwahlbehörde nicht erfolgt !**

**Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Gemeindeamt gerne zur Verfügung !**

### Kanalanschlussgebühren Sonderausgaben

Das Bundesministerium für Finanzen hat mitgeteilt, dass die Kosten für die Herstellung eines Kanalanschlusses zum Zeitpunkt der Zahlung Sonderausgaben darstellen und diese auch von der Lohn- und Einkommenssteuer abgesetzt werden können.

Dagegen stellen die anteilmäßig in den **Kanalbenutzungsgebühren** enthaltenen Herstellungskosten **keine Sonderausgaben** dar.

**Von der Gemeinde können daher keine Bestätigungen mehr über die in der Kanalbenutzungsgebühr enthaltenen Herstellungskosten ausgestellt werden.**

### Baugesetz und Wohnbauförderung

An dieser Stelle darf auf zwei Gesetzesänderungen aufmerksam gemacht werden, die unbedingt zu beachten sind: Mit der Novelle zum **Bgld. Baugesetz**, die am 01. Juli 2008 in Kraft getreten ist, wurden weitreichende Änderungen im Begriffssystem vorgenommen und der Energieausweis neu formuliert.

Durch das nun gültige **Bgld. Wohnbauförderungsgesetz** wurden die Standards - sowohl beim Neubau als auch bei der Sanierung - bezüglich des Heizwärmebedarfes stark angehoben. Damit sollen erhebliche Einsparungen beim Energieverbrauch erzielt werden, was aber auch zu einer Steigerung der Baukosten führen wird. Weiters wurden die Einkommensgrenzen angehoben und eine Förderung für Alarmanlagen und Sicherheitstüren (nur in Wohnhausanlagen) eingeführt.

Damit Bauvorhaben den Vorgaben dieser neuen Bestimmungen entsprechen und um Problemen vorzubeugen, wird angeraten, die Planung von Bauvorhaben gemeinsam mit hiezu befugten Planern sowie der Wohnbauförderungsstelle beim Amt der Bgld. Landesregierung vorzunehmen. Natürlich steht Ihnen auch das Gemeindeamt für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.